

Commitment - I can't live with you!

Verpflichtungen, die dich in den Tod treiben könnten...

Von Ikeuchi_Aya

Piano Introduction

So, Leutis... hier also noch mal ein Kappi...^^

Tja, dabei passt der Titel eigentlich überhaupt nich dazu... was auch einen Grund hat, der aber erst zum Schluss gesagt wird!

Na und das Zitat, was gleich kommt, hab ich mal vor langer, langer Zeit gefunden und es einfach mal eingebaut ^.~

@cat/shadow1987: Danke, danke, DANKE!!!

*~++++***~+~~~~+****~++++***~+~~~~+****~++++***~+~~~~+****~++++***~+~~~~+****~+
+****~+

26.Kapitel - Piano Introduction

---Nur Menschen, die wir einst liebten, können wir hassen.--- by Sureves

~~*~*~*

"Jetzt krieg dich mal wieder ein! Du tust ja gerade so, als ginge die Welt unter!!", schrie der Vater seine kleine Tochter an. "Wir haben's dir oft genug erklärt! Also hör mit dieser Trotztour auf!!"

Melanie heulte wie am Spieß. Immer und immer wieder fing sie von Neuem an, wenn sie mal für eine Minute ruhig gewesen war. Es passte ihr einfach gar nicht, nach Amerika zu fliegen und dort für immer zu bleiben! Aber ihr Papa verstand das nun mal nicht! Er verstand nicht, dass sie sich nicht von Can und von Kai trennen wollte. Am Flughafen hatte sie es nämlich letztendlich vollkommen gemerkt: Nachdem sie sich von ersterem verabschiedet hatte, sie im Flieger saß... da wollte sie einfach nicht mit!! Sie wollte ihre Freunde nicht in Stich lassen! Und nun?

Nun saß die kleine Familie am Flughafen von New York, Kennedy Airport und versuchte das Kind wieder auf den Boden der Tatsachen zu bringen.

Ihre Mutter hockte sich zu ihr runter, legte beide Hände auf die kleinen Schultern und lächelte sie liebevoll an.

"Melli, ich versteh ja, dass du dich nicht von deinen Freunden trennen willst, aber es ist doch nur für eine bestimmte Zeit! Ihr werdet euch wiedersehen!"

"Und... wie lange wird das dauern?", schiefte die Kleine.

"Nun ja... das kann ich dir jetzt noch nicht sagen, aber... wenn ihr wirklich Freunde seid, dann reißt euch das nicht auseinander! Und hinterher werdet ihr noch viel besser befreundet sein! Glaub mir! Außerdem willst du doch nicht, dass Kai dich wieder eine Heulsuse nennt, oder?" Heftigst schüttelte das Mädchen Kopf. "Na also! Und nun hör auf zu weinen und entschuldige dich bei Papa! Dann gucken wir und New York ein bisschen genauer an, ja?" Leicht nickend ging sie zu ihrem Vater.

~~*~*~*

"Mel? Hey, Melanie! Wach auf!"

Nein, sie wollte jetzt noch nicht aufwachen! "Los, du Schlafmütze!" Dann eben doch... Müde rieb sie sich die Augen, setzte sich langsam auf, blickte dabei Ray in die Augen, der sie angrinste. "War wohl nix, mit Nacht um die Ohren schlagen, wie?"

Nur Bahnhof verstehend, blickte sie um sich. Das ganze Hotelzimmer war leer. Abgesehen von Ray und ihr.

"Wo sind denn Hil und die anderen??", fragte sie verwundert.

"Frühstücken. Und du solltest dich langsam auch mal beeilen. Ist schließlich schon elf Uhr!" Damit ließ der Chinese sie alleine, schloss leise die Tür hinter sich.

Melanie schwang sich aus dem Bett, ging zum Fenster, öffnete es, und atmete erst einmal die erfrischend kalte Luft ein, die nun hineinkam. Also war sie doch noch eingeschlafen! Vor... drei Stunden... Nein, nicht daran denken! Das machte die Sache noch viel schlimmer als sie ohnehin schon war!! Vielleicht bewirkte ja so eine kleine Dusche ein Wunder? Schaden kann's jedenfalls nie!!

Sie zog sich das Shirt aus, blickte dabei in den Spiegel, auf eine kleine, zwei Zentimeter längliche Narbe auf der linken Bauchseite. Schwermütig blickte sie sich in die Augen, als ihr schon das nächste auffiel. Was war denn das bitte schön?? Sie ging näher an das Glas heran, drehte um ein paar Grad nach links ihren Kopf und hätte beinahe aufgeschrien. Wann und von wem war das denn??? Schnell schlug sie ihre Hand auf die Halsstelle. Wann bitte, hatte er das gemacht?? Diesen... diesen... Knutschfleck??

ARGH! Musste der Tag so schlecht beginnen?

"ICH BRING IHN NOCH UM!!", schrie sie aus aller Kraft, biss sich dann allerdings auf die Unterlippe. Das würde unter Garantie zwei, drei Tage dauern, bis es wieder verschwunden war. Aber er hatte sie doch nur...? Nein, offensichtlich nicht. Was sollte das denn bloß werden? Wollte er Kai damit provozieren? Wollte er ihr damit zeigen, dass sie für ihn doch nicht so unerreichbar war? "Du machst damit doch nur alles viel schlimmer..."

"Hey, sie ist auch schon wach!", grinste Max fies, nachdem sich Melanie zu ihnen an den Frühstückstisch in der Lobby gesetzt hatte. Sie antwortete ihm nicht, sondern begann einfach, sich ein Brötchen zu schmieren. Nein, sie hatte jetzt unter Garantie keinen Bock auf irgendwelche blöden Reden oder sonstiges! Schon das Geplapper von den anderen Leuten am Tisch war zu viel! "Oder auch nicht! -.- "

"Alles okay?", fragte nun auch Hilary und wedelte mit der Hand vor dem Gesicht ihrer Freundin herum, die inzwischen mit starren Blick auf den Tisch guckte.

"Muss ja, nicht?", meinte sie schließlich und biss in das knusprige Etwas.

Muss ja war nie eine gute Antwort! Das konnte auf seeeeeeehr viele schlechte Dinge schließen lassen!

"Sorry, Leute, dass ich erst jetzt komme, ich musste ganz dringend was erledigen!!", kam Kenny japsend mit seinem Laptop unter den Armen an und ließ sich auf einen der guten teuren Stühle fallen. "Ich habe bis eben noch mal schnell alle Beybladeshops gecheckt und ein paar nützliche Kleinigkeiten geholt!" Damit breitete er den Inhalt, der sich in seinem Rucksack befunden hatte, auf die Tischmitte aus.

"Von Kugellager bis Bladebasis, für jeden etwas."

"Und was sollen wir damit?", konnte sich Tyson nicht verkneifen zu fragen.

"Na was wohl? Eure Blades aufpolieren! Das wird auch nötig sein!!", rastete der Chef schon fast aus. Soviel Blödheit am Morgen, machte echt Kummer und Sorgen. "Ich hab es zwar noch nicht laut gesagt, aber ich habe da so eine Idee, wie wir das ganze hier auf unsere Seite bringen können!", erklärte er stolz.

"ECHT?", erklang es von allen Seiten. Melanie blieb stumm und faltete die Hände. Eine Idee, ja? Na, auf die war sie ja mal gespannt!

"Zuerst einmal zu den ganzen Teilen hier: Melanie, du musst leider leer ausgehen, das gehört zum Plan! Tyson, Max und Ray, ihr werdet vermutlich mit einem ganze neuen System klarkommen müssen, dass ich für euch entwickle!

Die Sache sieht wie folgt aus: Ich denke, dass diese High-Risk Group unter Garantie sowieso auf uns zielen wird. Sie brauchen schließlich Leute, an denen sie ihr Vorhaben ausprobieren können! Und da wird das Ganze dann nämlich schon spannend: Sollte es wirklich zu einem Match kommen, so werden wir einen von euch drei in den Kampf schicken, bzw., und das ist das Wichtigste, Mel. Sie wird letztendlich dazu beitragen, dass Kai wieder zu der Person wird, die wir kennen. Melanie wird es vielleicht als Einzige schaffen, ihn da raus zu holen!"

"Hach, ist das romantisch! Die Macht der Liebe!!", fing Hilary zu schwärmen an.

"Welche Liebe?", kam es prompt von Tyson.

"Mann, bist du heute mit dem falschen Fuß aufgestanden?"

"Sei doch nicht gleich so zickig!"

Und wieder stritten sie sich.

Melanie musste lächeln. Gar nicht mal so übel die Idee vom Chef. Zwar hatte sie noch viele Lücken und Löcher, aber wenn man die ein bisschen perfektionierte, dann könnte es wirklich klappen. Na ja, und so ganz im unrecht, was die Sache betraf, dass sie als Einzige Kai zurückholen konnte, war er vielleicht nicht... Wer weiß? Allerdings... wenn er nicht einmal sie wiedererkannte/wiedererkennen wird... was dann?

Auf jeden Fall hatte sich ja ihr Auftrag, ihn umzubringen anscheinend in Luft aufgelöst! Boris hatte keinen weiteren Kontakt mehr zu ihr gepflegt und somit konnte sie ja annehmen, dass es okay war so wie es ist. Natürlich machte es keinen Sinn, aber es würde auch nichts bringen, dem jetzt hinterher zu rätseln.

Schließlich stand sie auf, schob ihren Stuhl ordentlich ran und wollte die Gruppe verlassen.

"Wo willst du hin?", fragte Hilary sogleich, Tyson einfach ignorierend.

"Ein bisschen spazieren. Mehr nicht!", lächelte die andere leicht.

"Soll... soll jemand mitkommen... von uns?"

"Ich denke, ich kann noch alleine laufen, danke."

"Pass aber auf dich auf."

Damit verließ Melanie die anderen.

"Meint ihr, dass das echt so eine gute Idee ist, Me-chan die ganze Arbeit zu überlassen?!", kam es von Max plötzlich. Anscheinend hatten alle dasselbe gedacht, da

sich auf jedem der Gesichter etwas Bedrücktes widerspiegelte.

"Die Frage lautet doch wohl eher, ob sie's packt?!", korrigierte Ray. "Wenn sie es vermasselt, dann haben wir keine zweite Chance es noch mal zu versuchen!"

"Was ist, wenn sie daran zerbricht?!", wandte sich Hilary dem Chef zu.

"Hast du einen besseren Vorschlag?!", entgegnete Tyson, sie anblickend. "Wir können nun mal keine große Rücksicht auf sie nehmen!"

"Ja, aber..."

"Wenn wir Kai wirklich zurückbekommen wollen... wird Freundschaft nicht mehr ausreichen!"

"..."

"Sie wird es einfach schaffen müssen!", stimmte Kenny zu.

"Ist es euch denn ganz egal, wie es ihr dabei ergehen wird?? Mel musste schon genug durchmachen!! Warum muss sie jetzt auch noch gegen Kai kämpfen? Gegen den, den sie liebt?? Das ist doch mehr als nur ungerecht! Warum müsst ihr ihr noch mehr wehtun?!", schrie Hilary die anderen aufgebracht an. "Das ist nicht fair!!" Weinend sprang sie auf und rannte raus. Das war einfach zu viel!!

Ray wollte ihr erst hinterher, wurde aber von Tyson zurück gehalten.

"Lass sie. Hilary beruhigt sich schon wieder. Lasst uns lieber überlegen, wie das Ganze hier weitergehen soll..."

Tief einatmend hielt sie die Augen geschlossen. Das verpasste einem irgendwie eine gewisse Leichtigkeit: Nichtstun, an nicht denken... So einen Spaziergang hatte sie schon lange nicht mehr unternommen! Immer war es irgendwie zu ungeahnten ‚Ausschreitungen‘ gekommen... Na ja, wenigstens jetzt hatte sie mal diese kleine Ruhe. Bis sie wieder an Kai dachte. Was er wohl jetzt gerade machte??

"Sehen wir uns nachher?", hörte sie ein Mädchen rufen.

"Na klar!", gab ihr ein Junge als Antwort und küsste sie.

Direkt etwas neidisch schaute Melanie den beiden nach. Sie wollte auch so unbeschwert wie die zwei leben können. Vor allem mit Kai. Sie wollte ihn einfach nur... um sich haben. Ihn berühren, seinen Herzschlag spüren, ihn küssen... Oh mein Gott! Jetzt hörte sie sich schon fast so an wie all die anderen verknallten Teenies! Nein! Dieses Verhalten wurde mal wieder am Besten ganz schnell abgelegt! Gar nicht erst damit anfangen! Das war viel zu kindisch!^^

Irgendetwas trug dazu bei, dass sie immer weiter und weiter ging. Erneut zu dieser großen Bibliothek. Kurz zögernd trat sie ein, blickte sich um. Hier hatten sie ihre Verfolgungsjagd so gut wie abgeschlossen gehabt gehabt... Als sie auch noch den Aufzug erreichte, musste sie schlucken. Und da oben... da hatte Kai sie dann für kurze Zeit fallen lassen. Aus gutem Grund... Wenn sie jetzt so darüber nachdachte... über all die Stunden, Tage, die sie vergeudet hatten... Kopfschüttelnd drehte sie sich um und wollte wieder gehen, als sie vollkommen erschrocken in das Gesicht einer ihr bekannten Person sah.

Am Liebsten hätte sie jetzt irgendetwas gesagt, aber... ihre Kehle war wie zugeschnürt, ihr Mund wie zugenäht. War das denn die Möglichkeit...? Sie blickte denjenigen in die Augen, den sie gerade so vermisst hatte und doch... Trotzdem war es ihr, als würde sie einem anderen gegenüberstehen.

"Kai...", brachte sie schließlich halb krächzend hervor. Ja, er war es. Natürlich war er es. Sie hätte ihn auch unter hunderttausend anderen Menschen ausmachen können. Aber warum hatte sie seine Anwesenheit nicht gespürt? So wie sie es sonst immer getan hatte??

Ein leichtes Lächeln formte seine Lippen. Jedoch nicht dieses warme, beherzte Lächeln oder dieses Überlegene... es war kalt. Kalt, wie seine Augen. Diese Augen, die sie schon so oft angesehen hatten. "Ein Glück... dass es dir gut geht...", flüsterte sie.

"Besser als du denkst.", meinte Kai und ging auf sie zu. Und schon stand er vor ihr, gerade mal zehn Zentimeter von ihr entfernt. Sanft hob er ihr Kinn an, blickte ihr in die Augen, näherte sich ihrem Mund, legte schließlich seine Lippen auf ihre. Die Augen schließend, wollte sie einfach nur noch in diesem Moment seine Nähe spüren. War er es nun? Oder war es nicht? Wenn er sie nun so küsste... dann... konnte es wirklich der Kai sein, den sie kannte.

Zärtlich strichen seine Hände ihren Rücken entlang, öffneten nun die Knöpfe des Mantels und streiften ihn ihr ab. Unter ihren Pullover gehend, hob er diesen ganz leicht an.

Melanie löste sich aus dem Kuss und hielt seine Hände entschlossen fest.

"Was soll das denn werden?" Als Antwort bekam sie nur ein verschmitztes Grinsen. Plötzlich drückte er sie gegen die Wand und küsste sie wieder. Damit sie sich nicht mehr großartig wehren konnte, hielt er ihre Handgelenke fest.

"Weißt du, was mich am Meisten fasziniert hat? Deine Augen..."

"Kai, lass das bitte...", kam es leise von ihr. Was war bloß los mit ihm?? Mit jeder weiteren Sekunde, die verging, bekam sie immer mehr und mehr Angst.

"Deine Augen, die immer wieder kalt auf deine Opfer geblickt haben!", fuhr er unbeirrt fort, ließ sie los und schob seine Hände unter ihren Pullover, ging hoch zu dem Verschluss ihres BH's.

"Kai!!", rief sie nun lauter. Das war echt nicht witzig! Sie hatte sich ja vielleicht mal gewünscht gehabt, dass es zu dieser Situation kommen würde, irgendwann, aber doch nicht... so.

"Du lässt dich doch sonst auch von jeden anderen Typen küssen!" Ohne großen Zeitaufwand öffnete der Russe die kleinen Häkchen, fuhr nun nach vorne, strich über ihren Bauch, weiter nach oben.

"Das ist doch Blödsinn!"

"Dann lass gefälligst die Beweise verschwinden!"

Beweise? Welche Beweise?? Klar... natürlich... diesen Beweis... Für eine Sekunde legte sie ihre Hand auf ihren Hals. Diesen nutzte er aus und drückte sie zu Boden.

Nein, das war doch alles nur ein schlechter Traum!! "Wieso weinst du jetzt?", wollte er von ihr wissen.

Melanie blickte ihn mit Tränen in den Augen an. Sie konnte es nicht glauben, dass sie so fühlte, aber...

"Ich... ich habe Angst. Ich habe Angst vor dir!", flüsterte sie wimmernd.

"Warum? Ich sehe keinen Grund dafür!" Er machte da weiter, wo er aufgehört hatte, gab ihr einen versiegelnden Kuss, ließ seine Hand nun weiter auf Tuchfühlung gehen, rückte nach oben, berührte dabei ihren Busen.

Nein, das war zuviel!!

Kaum hatte er sich versehen hatte Melanie ihm mit aller Kraft, die sie hatte, eine geschellt. So schnell es ging stand sie auf, zog sich wieder ordentlich an, schloss ihren Mantel bis zum obersten Knopf.

Sie fand keine Worte für das, was sie eigentlich sagen müsste. Sie fand dafür einfach keine Worte!! Stumm eilte sie raus, rannte weg. Rannte vor Kai weg.

Dieser, der immer noch auf dem Boden saß, musste leicht lächeln. Damit hatte er seine Aufgabe erfüllt.

"Fürchte dich ruhig, kleine Melanie. Fürchte dich, und hasse mich dafür!" Lachend

stand er auf und verließ ebenfalls das Szenario. Irgendwie hatte ihm das kleine Spiel eben gefallen. Sie hilflos zu sehen. Zu sehen, wie sie mal nicht ihre Klappe aufriss. Zu spüren, was sie in diesem Moment für eine Angst empfunden hatte. Sollte sie doch weglaufen! Sollte sie rennen, so viel sie wollte... Sie würde sowieso immer nur im Kreis gehen! Ja... genau das sollte sie tun: Sich immer im Kreis drehen, und an der Angst zerbrechen...

*~++++***~+~~~~+*****~++++***~+~~~~+*****~++++***~+~~~~+*****~++++***~+~~~~+*****~+
+*****~+

So, hiermit muss ich jetzt eins verkünden: Die Story wird abgebrochen! Ja, ich mach's jetzt endlich! Nach langer Zeit des Überlegens... mir fällt einfach nichts mehr ein... und das is jetzt schon seit drei Monaten so... Also, nehmt's mir bitte nicht übel! Sollte mir allerdings doch noch irgendwann etwas einfallen, dann mach ich weiter. Ich denke jedoch nicht, dass das so schnell passieren wird.

Damit auch ein großer Dank an all meine Kommischreiber, nämlich:

Ja-chan, k888, attention0, Animefanw, Hasy, Vicky, Kai-fan, Puringirl, BrokenWings, Fallen-Angel1988, Rosa-Chan, nai-chan, Fantasy00, -phoenixfeder-, Rikku - chan, someflirty, cat_ayakami09, Shadow1987, sweetangle

Und Specialthanx an:

Ja-chan: Deine Tipps haben wir doch geholfen^^!!
attention0: Du warst ja so gut wie von Anfang an dabei!
Hasy: Genau wie du!
Vicky: Die Taschentücherersteigerei nimmt nun ein Ende XDD!
Fantasy00/someflirty/Shadow1987: Dankr für die langanhaltende Kommiflut!
cat_ayakami09: Freu mich immer auf deine Fortsetzungen! *knuffz*

Und ebenso auch an alle anderen, die diese Story "nur" gelesen haben! Denn ich denk mal, dafür, dass ich eigentlich gar nicht so gedacht hätte, dass sie gut ankommt, kann ich mich mit 2407 Hits ganz zufrieden geben darf^^

*~++++***~+~~~~+*****~++++***~+~~~~+*****~++++***~+~~~~+*****~+
+*****~+

Na ja, ich würd mal sagen, dass ich mich noch mal zum Abschluss auf eine kleine "Kommiflut" freuen würde (zwei reichen ja auch schon aus!^^), wäre jedenfalls lieb von euch...

Sagt mir einfach, was euch an dieser Story gefallen hat und was nicht, was man verbessern könnte und was okay is... damit würdet ihr mir für meine weiteren ffs ziemlich helfen... ^.^~

Somit schon mal

Baibai,
ich hab euch lieb,
eure Asuka
oder eben Me_chan15
□□□